

Anlage 13

ICD 10-Codierung Diabetes nach ICD-10-GM 2023¹ (Hausärzte und ZAFE) und Verschlüsselung der Wagner-Armstrong-Klassifikation (nur ZAFE) mit Symbolnummern (SNR)

Liste 1: Auszug der ICD 10-Codes für den Diabetes mellitus

1.- 3.	4.	5.	Z	L	Bezeichnung	Zusatzcode
					Diabetesformen:	
E10					Diabetes mellitus Typ 1	
E11					Diabetes mellitus Typ 2	
E13					sonstige näher bezeichnete Diabetesformen z. B. pankreopriver Diabetes	
					Sonderfälle:	
	.0	1			Hyperglykämisches oder ketoazidotisches Koma	
	.6	1			Hypoglykämie/Hypoglykämisches Koma bei Schweregrad	U69.7-!
	.1	1			Ketoazidose ohne Koma	
					Diabetes mit Folgeerkrankungen:	Manifestation:
	.2 †				Mit Nierenkomplikationen	
					Diabetische Nephropathie	N08.3*
	.3 †				Mit Augenkomplikationen	
					Diabetische Katarakt	H28.0*
					Diabetische Retinopathie	H36.0*
	.4 †				Mit neurologischen Komplikationen	
					Mononeuropathie	G59.0*
					Polyneuropathie	G63.2*
	.5				Mit peripheren vaskulären Komplikationen	
					periphere Angiopathie	I79.2*
	.6				Mit sonst. näher bezeichneten Komplikationen:	
					diabetische Arthropathie	M14.2-*
					neuropathische diabetische Arthropathie	M14.6-*
	.9				Ohne Komplikationen	
					Stoffwechsellage (zu ergänzen bei der vierten Stelle 2-6 und 9):	
		0			Nicht als entgleist bezeichnet	
		1			Als entgleist bezeichnet	
	.7				Mit multiplen Komplikationen	
					Ist die 4. Stelle eine 7, gelten Sonderregeln für die 5. Stelle!	
		2			Mit sonstigen multiplen Komplikationen, nicht als entgleist bezeichnet	
		3			Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet	
		4			Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet	
		5			Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet	
			G		Gesicherte Diagnose (auch anzugeben, wenn u. a. Z nicht zutrifft)	
			Z		(symptomloser) Zustand nach der betreffenden Diagnose	
				R	Rechts	
				L	Links	
				B	Beidseitig	

Z = Zusatzkennzeichen, L = Lokalisation, † = „Kreuzdiagnose“, * = „Sterndiagnose“

Kodieranleitung für Diabetes mellitus und den diabetischen Fuß

- Bei der Kodierung des Diabetes geht man am besten schrittweise vor:
Die Stellen 1-3 beschreiben den Diabetestyp.
Die Stelle 4 liefert Informationen über Komplikationen und Folgeerkrankungen.
Die 5. Stelle beschreibt die Stoffwechsellage (Ausnahmen und Sonderfälle s. Tabelle).
- Grundsätzlich sollen endständige Codes verwendet werden, d.h. an die 5. Stelle sollte kein Strich gesetzt werden. Im Falle des Diabetes erfordert dies die Entscheidung „entgleist“ oder „nicht entgleist“.

...

¹ Vgl. www.dimdi.de. Grundlage : ICD-10-GM Version 2023 – Systematisches Verzeichnis

- c) Beim Diabetes findet das Kreuz-Stern-System des ICD-10 Anwendung (Kreuz = † ; Stern = *). Die Kreuz-Schlüsselnummer beschreibt die Grunderkrankung mit Komplikation, die Stern-Schlüsselnummer die Manifestation der Komplikation. Ein Kreuzcode darf allein stehen, ein Sterncode nicht. Aber nur beide Schlüsselnummern zusammen übermitteln die vollständige Information. Daher sollten immer beide angegeben werden. Bei multiplen Komplikationen gibt man zum Kreuzcode **.7** mehrere Sterncodes an.
- d) Das diabetische Fußsyndrom wird mit den Ziffern **.74** beziehungsweise **.75** kodiert. Zusätzlich soll die neurologische (G63.2)/angiologische (I79.2)/arthropathische (M14.6) Störung angegeben und ggf. die Fußläsion beschrieben werden. Ergänzend können ICD-Codes aus Liste 2 verwendet werden.

Liste 2: Auszug der ICD10-Codes für die nähere Beschreibung des diabetischen Fußes

1.-3.	4.	5.	Z	L	Beschreibung
					Dekubitus / Ulcus / Infektion
L02	.4				Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
L03	.0	2			Phlegmone an den Zehen
L03	.1	1			Phlegmone an der unteren Extremität
L89	.0	0-6, 9			Dekubitus, Stadium 1 / 5. Stelle: Lokalisation
L89	.1	0-6, 9			Dekubitus, Stadium 2 / 5. Stelle: Lokalisation
L89	.2	0-6, 9			Dekubitus, Stadium 3 / 5. Stelle: Lokalisation
L89	.3	0-6, 9			Dekubitus, Stadium 4 / 5. Stelle: Lokalisation
L89	.9	0-6, 9			Dekubitus, Stadium nicht näher bezeichnet
		7			Lokalisation: Ferse
		8			Lokalisation: Sonstige Lokalisation der unteren Extremität
L97					Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
L98	.4				Chronisches Ulcus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
U80	.0	0!			MRSA-Besiedlung / Infektion
					Periphere vasculäre Erkrankung
I70	.2	1			Periphere AVK (Gehstrecke 200m und mehr oder nicht näher bezeichnet)
I70	.2	2			Periphere AVK (Gehstrecke weniger als 200m)
I70	.2	3			Periphere AVK mit Ruheschmerz
I70	.2	4			Periphere AVK mit Ulzeration
I70	.2	5			Periphere AVK mit Gangrän
					Deformitäten
M14	.6	7			Neuropathische Arthropathie [Charcot-Fuß]
M20	.1				Hallux valgus
M20	.2				Hallux rigidus
M20	.3				Sonstige Deformität der Großzehe (erworben)
M20	.4				Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)
M20	.5				Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben)
M20	.6				Erworbene Deformität der Zehe(n), nicht näher bezeichnet
M21	.2	7			Flexionsdeformität: Knöchel und Fuß
M21	.3	7			Hängefuß (erworben): Knöchel und Fuß
M21	.4				Plattfuß [Pes planus] (erworben)
M21	.5	7			Erworbener Klauenfuß und Klumpfuß: Knöchel und Fuß
M21	.6	7			Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes
N18	.1				Glomeruläre Filtrationsrate (GFR) 90ml/min
N18	.2				GFR < 90ml/min
N18	.3				Mit kompensierter Niereninsuffizienz (GFR < 60ml/min)
N18	.4				Prädialyse (GFR<30ml/min)
N18	.5				Dialyse
					Frühere Amputation(en)
Z89	.4				Verlust des Fußes und des Knöchels, einseitig (Zehe(n), auch beidseitig [Z.n. Zehen- oder Fußamputation])
Z89	.5				Verlust der unteren Extremität unterhalb oder bis zum Knie, einseitig [Z.n. einseitiger Unterschenkelamputation]
Z89	.6				Verlust der unteren Extremität oberhalb des Knies, einseitig (Bein o. n. A.) [Z.n. einseitiger Oberschenkelamputation]
Z89	.7				(Teilweiser) Verlust der unteren Extremität, beidseitig
			G		Gesicherte Diagnose (auch anzugeben, wenn u. a. Z nicht zutrifft)
			Z		(symptomloser) Zustand nach der betreffenden Diagnose
				R	Rechts
				L	Links
				B	Beidseitig

**Verschlüsselung der Wagner – Armstrong – Klassifikation mit SNR
(nur durch teilnehmende ZAFE, bei jedem Arztkontakt anzugeben)**

- Buchstabenzusatz B für „beidseits“
- Buchstabenzusatz L für „links“
- Buchstabenzusatz R für „rechts“

	Wagner 0	Wagner 1	Wagner 2	Wagner 3	Wagner 4	Wagner 5
Armstrong A	90101B	90111B	90121B	90131B	90141B	90151B
	90101L	90111L	90121L	90131L	90141L	90151L
	90101R	90111R	90121R	90131R	90141R	90151R
Armstrong B	90102B	90112B	90122B	90132B	90142B	90152B
	90102L	90112L	90122L	90132L	90142L	90152L
	90102R	90112R	90122R	90132R	90142R	90152R
Armstrong C	90103B	90113B	90123B	90133B	90143B	90153B
	90103L	90113L	90123L	90133L	90143L	90153L
	90103R	90113R	90123R	90133R	90143R	90153R
Armstrong D	90104B	90114B	90124B	90134B	90144B	90154B
	90104L	90114L	90124L	90134L	90144L	90154L
	90104R	90114R	90124R	90134R	90144R	90154R